

# GEMEINDEBRIEF

**Ev.-luth. Maria-Magdalenen-  
Kirchengemeinde  
Wildemann**



## Impressum

**Herausgeber:**

*Kirchenvorstand  
der ev.-luth. Maria-Magdalenen-Kirchengemeinde Wildemann*

**Redaktion:**

*Sieglinde Vollbrecht, Betina Dürkop  
Pfarramt Wildemann, Kirchweg 2, 38709 Wildemann*

**Layout:**

*Sieglinde Vollbrecht*

**Druck:**

*Kirchenkreisamt Osterode*

**Auflage:**

*600 Stück*

*Kurzfristige Termin-Änderungen vorbehalten!*



**Juli - August 2006**

Liebe Gemeindemitglieder, sehr verehrte Gäste !

Unser Mitteilungsblatt möchte Sie auf Gottesdienste, Veranstaltungen und sonstige kirchliche Nachrichten in unserer Kirchengemeinde aufmerksam machen, zu denen wir Sie und Euch herzlich einladen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch !



## Veranstaltungen der Tourist – Information Wildemann

### Juli und August

täglich 11, 14,	15.30 Uhr	<b>Bergbauliche Exkursion</b> durch unsere hist. Bergwerksanlage „19-Lachter-Stollen
jeden Freitag	16.30 Uhr*	<b>TSG-robic</b> mit der TSG Wildemann in der Turnhalle, Dauer ca. 1 Std., Teilnahme kostenlos
jeden Montag	10.00 Uhr	<b>Erleben Sie die „Wildemanner Mundart“</b> – Wanderung (2,6 km) auf dem Wildemanner Mundartweg mit Horst Fuchs, Treffpunkt: Tourist-Information
02.07. 02.07./16.07./	09.00 Uhr*	<b>Familienwanderung (11 km)</b> , Treffpunkt: Felbinger Platz
30.07./13.08.	10.30 Uhr	<b>Blaskonzert mit der „Schmidtschen Kapelle“</b> im Kurpark/Kurhaus
07.07./18.08.	20.00 Uhr	<b>Liederkonzert mit dem Männergesangsverein Germania</b> im Kurpark/Kurhaus
09.07./23.07./		
06.08./20.08.	10.30 Uhr	<b>Blaskonzert mit dem „Alten Berghornisten Corps“</b> im Kurpark/Kurhaus
15.07.	ab 15 Uhr*	<b>Bergstadtfest</b> auf dem Schulhof
16.07.	09.00 Uhr*	<b>Familienwanderung</b> mit dem Harzklub Zweigverein, Treffpunkt: Felbinger Platz
20.07./24.08.	20.00 Uhr	<b>Liederkonzert mit dem Männerchor</b> im Kurpark/Kurhaus
22.07.	ab 18 Uhr*	<b>Country- u. Westernabend</b> mit David Lee Howard im Hotel „Rathaus“
26.07.	ab 16 Uhr	<b>Teich-, Wald und Bachfest am Grumbacher Teich</b> , Wanderung ab Kurhaus
05.08.	ab 18 Uhr*	<b>Irish Folk Abend</b> im Hotel „Rathaus“
06.08.	09.00 Uhr*	<b>Familienwanderung</b> mit Harzklub-Zweigverein, Treffpunkt: Felbinger Platz
07.-11.08.		<b>Heu riechen, Erde schmecken</b> – Programm von Wildemann Harz
Aktiv		
12.08.	14.00 Uhr	<b>Kinderabenteuerwanderung</b> mit Axel Wolters, Treff: Tourist-Information
19.08.	15-18 Uhr*	<b>Tag der offenen Tür bei der Freiwilligen Feuerwehr</b>
20.08.	19.30 Uhr*	<b>Vierhändiges Orgelkonzert „Eine kleine Nachtmusik“</b> in der Maria-Magdalenen Kirche, Eintritt frei (Spende erbeten)
23.08.	16.00 Uhr	<b>Gipfeltreffen</b> der Harzklub-Zweigvereine auf dem Schweinebraten, ab Tourist-Info
26.08.	ab 11 Uhr	<b>Wilde Sommerfete für coole Kids</b> mit Ferienpaßaktion beim Harzklub Wanderheim
27.08.	10-18 Uhr	<b>Fahrraderlebnistag im Innerstetal</b>

Änderungen vorbehalten!

**Auskünfte bei:** Tourist – Information Wildemann, Bohlweg 5, 38709 Wildemann, Tel. 05323/6111

**Kirchenvorstand:**

Christiane Hemschemeier	Seesener Str. 27	Telefon:	6491
Gerlinde Möller	Seesener Str. 13	Telefon:	6331
Beate Nösel	Schützenstraße 9	Telefon:	6250
Doris Sand	Clausthaler Straße 9	Telefon:	6519
Rainer Schlüter	Bohlweg 52	Telefon:	6696
Ilona Siemroth	38678 Clausthal-Zellerfeld Fingerhutweg 14	Telefon:	81517
Martina Michel	Am Badstubenberg 7	Telefon:	962831
Abgeordnete im Kirchenkreistag			

**Pastoren**

Klaus Lehmborg	Bad Grund	Telefon:	05327/83880
Betina Dürkop	Wildemann	Telefon:	6173

**Pfarrsekretärin**

Sieglinde Vollbrecht	Bohlweg 62	Telefon:	6158
----------------------	------------	----------	------

**Pfarrbüro**

	Kirchweg 2		
Mittwoch	15.00 – 16.30 Uhr	Telefon:	6173
Donnerstag	15.00 – 17.00 Uhr		

**Friedhofsverwaltung**

Claudia Geyer	Am Sanickel 9 A	Telefon:	6326
---------------	-----------------	----------	------

**Küsterin und Hausmeisterin**

Stephanie Bartels	Innerstestraße 11	Telefon:	6146
-------------------	-------------------	----------	------

**Friedhofsarbeiter**

Detlef Sand	Clausthaler Straße 9 A	Telefon:	6503
-------------	------------------------	----------	------

**Sozialarbeiter**

Norbert Hammermeister		Telefon:	715618
-----------------------	--	----------	--------

**Diakonie/Sozialstation**

		Telefon:	81748
--	--	----------	-------

Liebe Wildemannerinnen und Wildemanner,

nun nähern sich wieder die Sommerferien und für viele damit auch die Urlaubszeit. Für andere ist jetzt gerade die Hochsaison. Der Sommer ist Reisezeit, egal ob wir verreisen oder die Urlauber zu uns in den Harz kommen.

Viele wollen in ihrem Urlaub vor allem mal etwas anderes sehen und erleben, als das, was sie zuhause haben. Sie reisen in ferne Länder und am liebsten jedes Jahr in ein anderes Land. Sie wollen möglichst viel sehen von der Welt. Sie erholen sich dabei, weil sie mal ganz abschalten können.

Andere fahren jedes Jahr an das selbe Ziel. Sie mögen das Vertraute, Gewohnte. Da beginnt der Urlaub gleich am ersten Tag und man muss keine Zeit damit verschwenden, die Umgebung kennen zu lernen. Außerdem weiß man da, was man kriegt und erlebt keine unangenehmen Überraschungen. So wird der Urlaubsort zu einem zweiten Zuhause, auf das man sich freuen kann. Oft hat man dort auch gute Bekannte oder Freunde.

Auch im Alltag gibt es Menschen, die immer gerne etwas Neues ausprobieren, die immer neue Herausforderungen suchen und immer in Bewegung sind. Schnell wird ihnen ihr Alltag langweilig.

Andere brauchen das Gewohnte und Vertraute. Die täglichen Aufgaben in Beruf und Familie sind für sie schon genug Herausforderung. Sie brauchen eine gewisse

Sicherheit, dass ihr Leben in geordneten Bahnen verläuft.

Zu welchem Typ gehören Sie?

Der Beter von Psalm 31 trägt von beidem etwas in sich und so ist es wohl bei den meisten Menschen. Er braucht einen Ort der Sicherheit und findet ihn bei Gott:

„Herr, auf dich traue ich.... Denn du bist mein Fels und meine Burg.“ (v2 +v4)

Bei Gott fühlt er sich zuhause und geborgen. Hier findet er die nötige Sicherheit für sein Leben.

Auf der anderen Seite braucht er aber auch einen Freiraum im Leben z.B. um neue Erfahrungen zu sammeln oder sich zu entwickeln. Auch das findet er bei Gott:

„Du stellst meine Füße auf weiten Raum.“ (v9)

Mit Gott auf unserer Seite können wir auch etwas wagen. Er legt uns nicht fest, wie wir zu sein haben.

Beides brauchen wir für unser Leben. Etwas, was immer Bestand hat und bleibt, etwas, worauf wir uns voll verlassen können. Aber wir brauchen auch die Möglichkeit, uns zu entwickeln und neues zu wagen. Beides finden wir bei Gott, wenn wir nach ihm suchen.

Mit freundlichen Grüßen

*Betina Dürkop*

Pn Betina Dürkop

## Unerfüllbar

In uralten Märcen verschiedener Völker wird von einem König erzählt, der einem alten Weisen einen Wunsch erfüllen will. Der Weise hat sich gewünscht, dass der König ihm seine Schale mit Goldstücken füllen möge. Das schien dem König eine Kleinigkeit zu sein, doch groß war seine Verwunderung, dass die Schale nicht voll wurde, obwohl doch schon ein ganzer Sack mit Gold in sie geleert worden war. Der König hatte sogar den Eindruck, dass die Schale immer leerer wurde, je mehr Gold er hinein gab. Das Gefühl der Scham und Enttäuschung beschlich ihn, dass er dem Alten einen einfachen Wunsch nicht erfüllen könne.

„Wenn du mir die Schale nicht wie versprochen füllen kannst, so sage es nur. Ich werde sie wieder an mich nehmen und gehen“, sagte der Weise. Nachdenklich sah der König den Weisen an. Wie konnte es geschehen, dass er mit seinem großen Reichtum und trotz all seiner Großzügigkeit die Schale nicht hatte füllen können? „Sag mir, du Weiser, wie ist das möglich? Verrate mir das Geheimnis der Schale. Denn ein Zauber muss mit ihr verbunden sein.“

„Diese Schale ist in der Tat eine besondere Schale“, antwortete der Alte. Sie trägt das Geheimnis eines jeden Herzens in sich. Sie gleicht dem Herzen der Menschen, die nie zufrieden sind. Du kannst es füllen, womit du willst, mit Reichtum, Schönheit, mit Liebe, mit Wissen, mit Macht, mit Lebenslust, mit allem, was es gibt. Doch du wirst es nicht füllen können, weil es nie erfüllt sein wird.

Weil der Mensch dieses Geheimnis des Lebens kennt oder es vergessen hat, strebt er beständig nach allen Dingen, die er vor sich sieht; gleich wie der Esel, dem ein Bündel saftiger Klee an einer Stange vors Maul gebunden wurde. Und je mehr ein Mensch bekommt, desto mehr wünscht er sich, und die Schale seines Verlangens kann er niemals füllen.“



## HERZLICHE SEGENSWÜNSCHE DEN JUBILAREN ZUM GEBURTSTAG AB DEM 75. LEBENSJAHR



### JULI

HORST ABMANN  
URSULA BRINKMANN  
GERHARD HERMANN  
RENATE KLEBER  
ALFRED KOTZMANN  
GERDA MACHLITT  
ANNALIESE MILOSCH  
MARGARETHE MEYER

### AUGUST

HILDEGARD HÖFERT  
MARIANNE LAU  
HELGA MÜLLER  
LIESA OTT  
HANNA SCHWARZE  
ILSE SUDHOFF



**Achtung!**  
**Blutspende**  
**am 16. August 2006**  
**ab 16.00 Uhr**  
**im Gemeindehaus**



### Balduin der Regenwurm

Es gab einmal den kleinen Regenwurm namens Balduin. Balduin lebte in einem schönen großen Garten, auf einem Komposthaufen, mitten in der Stadt. Er war sehr glücklich auf seinem Komposthaufen und führte ein schönes Leben.

Eines Tages näherte sich eine Krähe. Sie umkreiste den Komposthaufen und stürzte sich dann blitzschnell auf den kleinen Balduin. Er versuchte sich noch zu wehren, aber zu spät, die Krähe zog ihn aus dem Komposthaufen und nahm ihn mit. Da steckte er nun, im Schnabel eines solchen Ungetüms. Er hatte schon alle Hoffnung aufgegeben, bis er merkte, dass ihn die Krähe gar nicht sofort auffressen wollte, sondern zu ihrem Nest brachte. In diesem Nest hockten zwei junge Krähen, die sich sofort auf ihn stürzten. Erst zog die eine Krähe, dann wieder die andere. Es war ein Ziehen und Zerren, so dass der arme Balduin Angst bekam. Er zitterte am ganzen Körper. Er wurde lang und länger und drohte zu zerreißen.

In diesem Augenblick begannen sich die Krähen zu hacken und zu zanken. Sie pickten mit ihren scharfen Schnäbeln aufeinander

ein und ließen dabei Balduin los. Er fiel aus dem Nest, tiefer und tiefer. Das Nest entfernte sich immer weiter von ihm, da es hoch oben auf einem großen Kastanienbaum lag. Plumps, da lag er nun auf einem Blatt am Boden.

Was sollte er nun tun, so weit weg von zu Hause? Als er sich darüber noch Gedanken machte, setzte ein tosender, gewaltiger Sturm ein. Der Sturm blies so stark, dass er das Blatt auf dem Balduin saß mit sich in die Höhe riss und durch die Luft wirbelte. Balduin hielt sich krampfhaft an dem Blatt fest. Er wurde immer höher in den Himmel getragen. Jetzt begann es auch noch zu donnern und zu blitzen. Er zuckte bei jedem Blitz und bei jedem Donner zusammen und rollte sich auf dem Blatt ein.

Der Flug ging über Bäume, Berge, Täler und Häuser bis hin zu einer Stadt. Dort ließ der Sturm langsam nach und das Blatt segelte langsam zu Boden. Dort angekommen bemerkte er, dass er wieder in dem großen schönen Garten direkt neben seinem Komposthaufen gelandet war. Dort glücklich angekommen kroch er so schnell wie möglich wieder in seinen warmen und gemütlichen Komposthaufen.

### Der neue Kirchenvorstand ist eingeführt

In einem festlichen Gottesdienst am 11. Mai wurden Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher unserer Gemeinde verabschiedet und die neue Kirchenvorsteher begrüßt.

Claudia Geyer war 18 Jahre im Kirchenvorstand tätig. Susanne Vater und Hans-Jürgen (Jack) Petersen haben 12 Jahre im Kirchenvorstand mitgewirkt. Pastorin Dürkop bedankte sich für die langjährige Mitarbeit und hofft und wünscht sich, dass man sich „jetzt nicht aus den Augen“ verliert und sie der Gemeindearbeit weiter verbunden bleiben.



Die neuen Kirchenvorsteherinnen Christiane Hemschemeier, Gerlinde Möller, Beate Nösel

und Ilona Siemroth und Kirchenvorsteher Rainer Schlüter wurden von Pastorin Dürkop verpflichtet und eingesegnet. Jeder der Kirchenvorsteher wurde von einem „Paten“, durch Handauflegung und Verlesung eines Textes aus der Bibel für die Arbeit im Kirchenvorstand gestärkt.

Musikalisch umrahmt wurde der Gottesdienst vom Gemischten Chor.



Im Anschluss an den Gottesdienst wurde der „Empfang“ bei sommerlichen Temperaturen gleich vor den Türen der Kirche durchgeführt.

# Eine kleine Nachtmusik



# Mozart

für Orgel vierhändig

**Ev. Kirche Wildemann  
So. 20. August 2006, 19.30 Uhr**

**Konzert mit Video-Übertragung der Orgel-Spielanlage  
auf eine große Leinwand (Möglichkeit zum Zuschauen)**

**Orgel-Duo Iris und Carsten Lenz  
Eintritt frei (Kollekte am Ausgang)**

**Konzert zum Mozart-Jahr mit  
Kompositionen von W. A. Mozart  
in Fassungen für Orgel zu 4 Händen und 4 Füßen:**

- Serenade Nr. 13 F-Dur "Eine kleine Nachtmusik" KV 525
- Ein Orgel-Stück für eine Uhr F-dur KV 608
- Ein Andante für eine Klavir in eine kleine Orgel F-Dur KV 616
- Ein Stück für ein Orgelwerk in einer Uhr F-dur KV 594
- Fuge g-moll KV 401
- Adagio in C für Clarinetten KV 354, Fassung für 4 Füße
- "Alto teneo" aus der Sonate II in A KV 331



1	Adler
2	Fisch
3	Frosch
4	Hummer
5	Hund
6	Insekt
7	Katze
8	Kuh
9	Maus
10	Pferd
11	Ratte
12	Schlange
13	Schmetterling
14	Tiger
15	Vogel

## Suchrätsel

### Schöne Ferien!

Wenn die Sommerferien losgehen, geht auch das Reisen los. Wir wünschen eine tolle Zeit und kommt unversehrt wieder nach Hause!



Wir begrüßen alle  
**Schulanfänger**  
 und Schulkinder  
 mit Eltern und Geschwistern  
 zu einem gemeinsamen  
**Gottesdienst**  
 am 02. September 2006,  
 09.30 Uhr,  
 in der Maria-Magdalenen-  
 Kirche.



**Spendenstand**  
 für unsere Glocken per 21.06.2006:

**2.048,45 €**

## Benefizkonzert der Schmidt'schen Kapelle brachte 750 Euro

Das Benefizkonzert der Schmidt'schen Kapelle am 27.05.2006 in der Maria-Magdalenen-Kirche war rundum ein Erfolg. Das Konzert war gut besucht, die Stimmung war trotz Regenwetters bestens und das abwechslungsreiche Programm der Kapelle ein musikalischer Ohrenschaus. Auch das Spendenergebnis mit 560 Euro sowie der Verkauf von Getränken und Käsespießen mit ca. 190 Euro, insgesamt die stolze Summe von 750 Euro war enorm.



Das Konzert durchlebte ruhige, besinnliche Momente und beim Ave Maria bekamen die Zuhörer eine Gänsehaut. Munter ging es mit bekannten Medleys der Beatles und der Bee Gees weiter und selbstverständlich durften bei einem Blaskonzert Polka und



Marsch nicht fehlen. Absolutes Highlight des Abends und Premiere der Schmidt'schen Kapelle war ein Stück aus dem Musical „Elisabeth“, unterstützt von Gastsängerin Petra Hartung. Viel zu schnell war das zwei-stündige Konzert zu Ende und die Kapelle wurde erst nach einer ordentlichen Zugabe, herausgefordert durch tosenden Beifall und „standing ovations“, aus der Kirche gelassen.

Der Kirchenvorstand bedankt sich auf diesem Wege noch einmal bei der Schmidt'schen Kapelle für das hervorragende Konzert und bei allen Zuhörern für ihre großzügigen Spenden.



**Gottesdienste im Juli und August  
in der Maria-Magdalenen-Kirche**

02.07.	11.00 Uhr	Hauptgottesdienst
09.07.	11.00 Uhr	Hauptgottesdienst
16.07.	11.00 Uhr	Hauptgottesdienst
23.07.	11.00 Uhr	Hauptgottesdienst
30.07.	11.00 Uhr	Hauptgottesdienst
06.08.	11.00 Uhr	Hauptgottesdienst
13.08.	11.00 Uhr	Hauptgottesdienst
20.08.	11.00 Uhr	Hauptgottesdienst
27.08.	11.00 Uhr	Hauptgottesdienst
02.09.	09.30 Uhr	Gottesdienst zum Schulanfang

**Kindergottesdienste im Gemeindehaus**

(auch in den Sommerferien!!)

14.07. und 28.07.  
11.08. Und 25.08.  
Jeweils um 15.30 Uhr

**Konfirmandenunterricht**

06.07., 16.30 Uhr im Gemeindehaus



**Unsere Gruppen und Kreise  
treffen sich zu folgenden Terminen:**

**YOUNG CHRISTIANS**

Jeden Montag Probe ab 20.00 Uhr

**KRABELGRUPPE**

Jeden Dienstag und Donnerstag ab 9.30 Uhr

**DIENSTAGSKREIS**

04.07. und 18.07.  
08.08. und 22.08.  
Jeweils ab 19.30 Uhr

**BASTELKREIS**

11.07., 25.07., 08.08., 22.08.  
Jeweils ab 20.00 Uhr

**SENIORENKREIS**

26.07. und 30.08.  
Jeweils ab 15.00 Uhr

**GEMISCHTER CHOR**

12.07., 26.07 und 09.08., 23.08.  
Jeweils ab 20.00 Uhr

Besondere Termine werden im Chor bekannt gegeben

**NÄHKREIS**

Jeden Donnerstag ab 20.00 Uhr

Jeder, der mitmachen möchte, ist herzlich eingeladen.